

Stadtverwaltung Koblenz
Ortsbezirk Rübenach

Niederschrift

über die konstituierende Sitzung des Ortsbeirates am Dienstag, den 25.08.2009, 18.30 Uhr, in der Gaststätte „Laacher Hof“.

Tagesordnung:

1. Mitteilungen
2. Einführung und Verpflichtung der Ortsbeiratsmitglieder
3. Ernennung, Vereidigung und Einführung der Ortsvorsteherin
4. Wahl des 1. stellvertretenden Ortsvorstehers
5. Wahl des 2. stellvertretenden Ortsvorstehers
6. Ernennung, Vereidigung und Einführung der stellvertretenden Ortsvorsteher
7. Verabschiedung ausgeschiedener Ortsbeiratsmitglieder
8. Bebauungsplan 257 a, b, c, (Städtebauliche Konzeption): Unterrichtung
9. Industriepark A61 / geplante Sport- und Veranstaltungsarena (Verkehrsfragen): Unterrichtung
10. Verschiedenes

Anwesend unter dem Vorsitz des Ortsvorstehers Biebricher sind die Mitglieder:

-CDU-Fraktion	-SPD-Fraktion	-Bündnis90/Grüne	-FDP
Schummer, Anja Kameisis, Klara Schuch, Helmut	Franké, Christian Rück, Karl-Heinz Lipinski, Sarah	Alsbach, Reinhard	Neitzel, Rüdiger

Ortsansässige Stadtratsmitglieder: Naumann, Fritz
Lipinski-Naumann, Marion
Sauer, Monika

Des weiteren anwesend: Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann
Hr. Enkirch und Hr. Feiden (Hauptamt)
Hr. Hastenteufel, Fr. Friedrich, Hr. Schwab (Amt f. Stadtentwicklung)

Hr. Kohm (Fa. Vertec)

Entschuldigt fehlt: Hr. Roos

Herr Biebricher eröffnet die Sitzung und begrüßt die neuen Ortsbeiratsmitglieder, die neue Ortsvorsteherin, die Ratsmitglieder, die Vertreter der Verwaltung sowie den Oberbürgermeister. Besonders willkommen heißt er die ausgeschiedenen OBR-Mitglieder.

Erstellt fest, dass frist- und formgerecht zur Sitzung eingeladen wurde und der OBR beschlussfähig ist.

Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung erwähnt Hr. Neitzel, dass die Einladung zur Sitzung lt. Gesetz 4 Wochen nach der Wahl zu erfolgen hat, dies aber nicht der Fall gewesen sei.

Hr. Enkirch klärt die Sache und teilt mit, gegen eine spätere Sitzung sei wegen der Sommerferien nichts einzuwenden.

TOP 1: Mitteilungen

Der noch amtierende Ortsvorsteher Biebricher berichtet von dem Treffen mit den Grundstückseigentümer „Mühlenstrasse“, welches zuvor in der Ortsverwaltung stattgefunden hat.

TOP 2: Einführung und Verpflichtung der Ortsbeiratsmitglieder

Hr. Biebricher gratuliert den Mitgliedern des neuen Ortsbeirates zu ihrer Wahl.

Er verliest den Text über die Verpflichtungen der OBR-Mitglieder, die mit der Übernahme des Amtes verbunden sind. Danach verpflichtet er die einzelnen Mitglieder mit Handschlag.

TOP 3: Ernennung, Vereidigung und Einführung der Ortsvorsteherin

Die Sitzungsleitung wird von Hr. Biebricher an den Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann übergeben.

Der OB begrüßt alle Anwesenden und bittet Frau Kameisis hervorzutreten.

Er verliest die Ernennungsurkunde zur Ortsvorsteherin und lässt Frau Kameisis die Eidesformel sprechen.

Der Oberbürgermeister überreicht der neuen Ortsvorsteherin die Ernennungsurkunde und führt sie in ihr Amt ein.

Frau Kameisis übernimmt die Leitung der Sitzung.

TOP 4: Wahl des 1. stellvertretenden Ortsvorstehers

Herr Rück schlägt Christian Franké vor. Herr Schuch schlägt Andreas Biebricher vor.

Weitere Vorschläge gibt es nicht.

In geheimer Wahl entfallen 4 Stimmen auf Hr. Franké und 4 Stimmen auf Hr. Biebricher.

Es werden 8 gültige Stimmen abgegeben. Die Wahl ist somit gültig.

Da im ersten Wahlgang keine Mehrheit erreicht wird, beantragt Herr Schuch, die Wahl aufgrund voraussichtlicher Stimmengleichheit im 2. Wahlgang auf die nächste Sitzung zu vertagen.

Mit 7 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen wird die Vertagung angenommen.

TOP 5: Wahl des 2. stellvertretenden Ortsvorstehers

Der Wahl zum 2. Stellvertreter wird mit 3 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme zugestimmt.

Herr Schuch beantragt auch hier die Vertagung wegen der Chancengleichheit.

Der Vertagung wird auch hier zugestimmt.

TOP 6: Ernennung, Vereidigung und Einführung der stellvertretenden Ortsvorsteher

-entfällt, da die Wahlen auf die nächste Sitzung vertagt werden-

TOP 7: Verabschiedung ausgeschiedener Ortsbeiratsmitglieder

Oberbürgermeister Dr. Schulte-Wissermann dankt den ausgeschiedenen OBR-Mitgliedern für die geleistete Arbeit und überreicht ihnen ein Buchpräsent.
Ebenso verabschiedet er den alten Ortsvorsteher und überreicht ihm dankend ein Weinpräsent.
Der OB verabschiedet sich.

Die Sitzung wird für 5 Minuten unterbrochen, um technische Vorbereitungen für die nächsten TOP`s zu treffen.

TOP 8: Bebauungsplan 257 a, b, c, (Städtebauliche Konzeption): Unterrichtung

Herr Hastenteufel vom Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung unterrichtet die Anwesenden über den Bebauungsplan 257 b.

Herr Neitzel erwähnt, dass er nicht weiß, um was es geht, da er neu im OBR ist.

Er regt an, den OBR-Mitgliedern im Vorfeld einer Sitzung Unterlagen zur Verfügung zu stellen.
Frau Lipinski pflichtet ihm bei.

Herr Biebricher erklärt, dass dies nicht üblich ist, da es sich um eine Unterrichtung handelt, in der über die aktuelle Situation berichtet wird.

TOP 9: Industriepark A61 / geplante Sport- und Veranstaltungsarena (Verkehrsfragen): Unterrichtung

Herr Kohm von der Firma Vertec stellt 4 Verkehrsuntersuchungen vor und erklärt, dass die Verkehrsbelastung in Rübenach nicht außergewöhnlich ist.

Er kommt zu dem Fazit, dass 75 % Ziel- und Quellverkehr und nur 25 % als Durchgangsverkehr zu verzeichnen ist.

Herr Franké weist darauf hin, ggf. einen Antrag zu stellen, dass der Ortsbeirat dem Bau der Arena nur dann zustimmt, wenn es zu einer Umgemarkung kommt, damit nicht nur die Kosten sondern auch die Einnahmen an die Stadt Koblenz gehen.

TOP 10: Verschiedenes

Die Ortsvorsteherin teilt mit, dass die K.u.K. zur Teilnahme an der Gefallenenehrung (18.00 Uhr) am Kriegerdenkmal vor dem Gottesdienst (19.00 Uhr) am Kirmessamstag und zum Kirmeszug am Kirmessonntag einlädt.

Da an diesem Sonntag auch die Wahl ist, sollen sich die OBR-Mitglieder für Morgens als Wahlhelfer einteilen lassen, damit eine rege Beteiligung am Kirmeszug gewährleistet ist.

Herr Franké stellt den Antrag auf Kooptierung der Ratsmitglieder.

Herr Biebricher trägt vor, dass Ratsmitglieder nur beratend tätig seien und eine Kooptierung nicht üblich sei.

Frau Kameisis vertagt diesen Antrag, damit sie sich über die rechtliche Lage informieren kann.

Ein Termin für die nächste Ortsbeiratssitzung wird erst festgelegt, wenn ein gemeinsamer Termin mit Herr Trauschke abgesprochen ist.

Frau Lipinski-Naumann regt daraufhin an, eine feste Terminplanung sei besser. Es soll ein fester Rhythmus sein.

Zukünftig werden die Sitzungsprotokolle mit der neuen Einladung zur OBR-Sitzung verteilt.

Herr Rück teilt mit, dass der Weg „Pöschpfad“ (Fußweg Alemannenstrasse-Mauritiusstrasse) gefährlich zugewachsen sei. Die Ortsvorsteherin wird sich deswegen mit dem Tiefbauamt in Verbindung setzen.


Herr Neitzel möchte folgende Themen auf die TO der nächsten Sitzung haben:

- Lärmschutzwall: Warum bekommt Ehrenbreitstein bezahlt und Rübenach nicht-
- Gitter / Geländer Brückerbach
- Schreiben von Dr. Fleck an die Stadt (Gehweg Ecke Aachener Strasse – Mühlenstrasse)

Die Ortsvorsteherin Frau Kameisis schließt die konstituierende Sitzung.

Ende der Sitzung: 21.15 Uhr


Ortsvorsteherin


Protokollantin